

RS Vwgh 2013/3/15 2008/17/0186

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.03.2013

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §53 Abs1;

1. VwGG § 53 heute
2. VwGG § 53 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 53 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 53 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 53 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
6. VwGG § 53 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004

Rechtssatz

§ 53 Abs. 1 VwGG kommt im vorliegenden Fall im Hinblick auf das Fehlen einer einheitlichen Prozesspartei und den unterschiedlichen Prozessserfolg der Beschwerdeführer nicht zum Tragen (vgl. die Nachweise bei Mayer, B-VG4 § 53 VwGG, 876, sowie das hg. Erkenntnis vom 6. September 2001, ZI.99/03/0424, VwSlg 15666 A/2001). Paragraph 53, Absatz eins, VwGG kommt im vorliegenden Fall im Hinblick auf das Fehlen einer einheitlichen Prozesspartei und den unterschiedlichen Prozessserfolg der Beschwerdeführer nicht zum Tragen vergleiche die Nachweise bei Mayer, B-VG4 Paragraph 53, VwGG, 876, sowie das hg. Erkenntnis vom 6. September 2001, ZI. 99/03/0424, VwSlg 15666 A/2001).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2008170186.X05

Im RIS seit

10.05.2013

Zuletzt aktualisiert am

31.07.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at